AKTIV50 plus



Im historischen Archiv der WVV

Wo einst die Würzburger Gaskessel standen und sich seit 1875 das Gaswerk befand präsentiert die WVV eine Sammlung historischer Gegenstände und Unterlagen zur 150jährigen Firmengeschichte. Das unter Denkmalschutz stehende, Anfang der 30er Jahre errichtete Bauwerk in der Ständerbühlstraße ist ein funktionaler Baukörper im Stil der "Neuen Sachlichkeit". Nach dem Krieg teilweise zu Wohnungen umfunktioniert dient es heute als Bürogebäude und beherbergt Werkstätten. Zu sehen gibt es in dem Museum vieles: vertreten sind die Themen elektrische Energie, Gas und Verkehr, alles Aufgaben des städtischen Versorgungsbetriebs. Man findet vom ersten Generator, mit dem in Würzburg Strom erzeugt wurde,

bis hin zu heute schon "historischen Computern", die gerade einmal zwanzig Jahre alt sind. Datenträger, deren Inhalt uns heute mangels entsprechender Lesegeräte schon verborgen bleibt. Fast schon antike Messgeräte und andere Gerätschaften. Einige Teilnehmer entdeckten ihnen noch wohlbekannte Haushaltsgeräte, wie Waschmaschinen, die noch mit heißem Wasser befüllt werden mussten. Unterhaltungselektronik der 50er und 60er Jahre. Omas Nähmaschine, die sich später schon von Fuß- auf elektrischen Antrieb umstellen ließ. Oder ein gewichtiger Haarföhn, mit dem man nach getaner Arbeit wohl Muskelkater haben musste. Ein Büroarbeitsplatz der 50er Jahre fehlt ebenso wenig wie die Telefonzentrale einer Firma, die sofort an das "Fräulein vom Amt" erinnert. Wer weiß schon noch, wie einst in der Straßenbahn die Fahrkarten verkauft wurden hier bleibt die Erinnerung wach. Reklame, die davon zeugt, dass schon damals Konkurrenz zwischen den Energieträgern bestand. Historische Bilder Würzburger Ansichten und Pläne zur Energievorsorgung in der Frühzeit runden die Ausstellung ab. Interesse? Das Archiv ist immer Donnerstags von 14 bis 16 Uhr zum fast schon historisch

Interesse? Das Archiv ist immer Donnerstags von 14 bis 16 Uhr zum fast schon historisch zu nennenden Eintrittspreis von sage und schreibe 0,50 € (Kinder zahlen die Hälfte) geöffnet. Gruppen werden nach Vereinbarung gegen geringes Salär auch an anderen Tagen geführt. (dz)